

Ergebnisveröffentlichung Q4 GJ 2022

1. Juli bis 30. September 2022



München, 16. November 2022 – Siemens Energy veröffentlichte heute die Ergebnisse für das 4. Quartal des Geschäftsjahres 2022, das am 30. September 2022 endete.

Siemens Energy stärkt Geschäft in herausforderndem Jahr – Integration von Siemens Gamesa Renewable Energy (SGRE) steht nun im Fokus

„In einem Jahr voller Herausforderungen hat unser Gas-and-Power-Segment wieder solide Ergebnisse erzielt, während SGRE die Erwartungen nicht erfüllen konnte. Bei Gas and Power wirken die Maßnahmen, die wir zur Verbesserung unserer Wettbewerbsfähigkeit ergriffen haben. Genauso wichtig war für uns, dass wir die Organisationsstruktur im letzten Jahr zukunftssicher ausgerichtet haben – wir sorgen hiermit für mehr Transparenz über unsere Geschäftsentwicklung und ermöglichen durch flachere Hierarchien schnellere Entscheidungen. Bei SGRE werden wir durch die Integration dafür sorgen, dass sich die Profitabilität des Geschäfts verbessert und es sein volles Potenzial ausschöpfen kann“, sagt Christian Bruch, CEO der Siemens Energy AG.

Q4 Geschäftsjahr 2022

- Ungünstige geopolitische und makroökonomische Faktoren beeinträchtigten weiterhin das Geschäft von Siemens Energy. Trotzdem verzeichnete Gas and Power (GP) eine starke Nachfrage und bewies erneut Widerstandsfähigkeit durch eine konsequente Projektabwicklung und stringente Umsetzung seines Programms zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit. SGRE profitierte vom Verkauf seines Windparkentwicklungsportfolios in Südeuropa, der zur Entwicklung des Auftragseingangs, der Umsatzerlöse, des Angepassten EBITA und des Free Cash Flow vor Steuern im vierten Quartal mit 0,6 Mrd. € beitrug.
- Die Restrukturierung der Geschäftsaktivitäten von Siemens Energy in Russland wird fortgesetzt und der Abschluss im Q1 des Geschäftsjahres 2023 ohne weitere wesentliche finanzielle Auswirkungen erwartet. Im abgelaufenen Quartal wurden dafür minus 19 Mio. € als Sondereffekt ausgewiesen.
- Der Auftragseingang war weiterhin stark. Trotz des hohen Vorjahreswertes betrug das vergleichbare Wachstum (ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte) 27,4%. Beide Segmente trugen zum Anstieg des Auftragseingangs auf 12,2 Mrd. € bei, so dass der Auftragsbestand mit 97,4 Mrd. € erneut einen Rekordwert erreichte.
- Die Umsatzerlöse von 9,2 Mrd. € erhöhten sich auf vergleichbarer Basis um 5,9%. GP verzeichnete ein geringes Wachstum, während die Zunahme bei SGRE stärker ausfiel.
- Das Angepasste EBITA vor Sondereffekten von Siemens Energy lag bei 594 Mio. € (Q4 GJ 2021: minus 46 Mio. €). GP verbesserte sein Vorjahresergebnis sehr stark und SGRE verzeichnete im Gegensatz zum Vorjahr ein positives Ergebnis. Die Sondereffekte gingen sehr stark auf minus 106 Mio. € zurück (Q4 GJ 2021: minus 281 Mio. €). Das Angepasste EBITA von Siemens Energy betrug 489 Mio. € (Q4 GJ 2021: minus 327 Mio. €).
- Entsprechend erzielte Siemens Energy einen Gewinn nach Steuern von 378 Mio. € (Q4 GJ 2021: Verlust nach Steuern 383 Mio. €). Das entsprechende unverwässerte Ergebnis je Aktie (EPS) betrug 0,36 € (Q4 GJ 2021: minus 0,43 €).
- Der Free Cash Flow vor Steuern übertraf mit 1.949 Mio. € den starken Vorjahreswert von 985 Mio. €.

Geschäftsjahr 2022

- Siemens Energy sah sich im Geschäftsjahr 2022 einem herausfordernden Umfeld gegenüber. Dennoch lieferte GP bei einem starken Auftragseingang eine solide Leistung und steigerte die Profitabilität im Vorjahresvergleich, was die Widerstandsfähigkeit des Geschäfts belegt. Die Entwicklung von Siemens Energy wurde jedoch durch den negativen Geschäftsverlauf bei SGRE gebremst. Mit Blick auf den im dritten Quartal angepassten Ausblick hat Siemens Energy seine Prognosen weitgehend erfüllt. Während die Angepasste EBITA-Marge vor Sondereffekten leicht hinter den Erwartungen zurückblieb, war der Verlust nach Steuern von Siemens Energy, ohne Berücksichtigung der als Sondereffekt ausgewiesenen Belastungen aus der Restrukturierung des Russlandgeschäftes, geringer und der Free Cash Flow vor Steuern höher als erwartet.
- Aufgrund des Wachstums von GP übertraf der Auftragseingang von Siemens Energy das hohe Niveau des Vorjahres um 11,9% auf vergleichbarer Basis und stieg auf 38,3 Mrd. € (GJ 2021: 33,0 Mrd. €). Auf nominaler Basis stieg der Auftragseingang um 16,1%.
- Die Umsatzerlöse von 29,0 Mrd. € verringerten sich um 2,5% auf vergleichbarer Basis (einschließlich russlandbezogener Auswirkungen) aufgrund des Rückgangs bei SGRE. Nominal lagen die Umsatzerlöse um 1,8% über dem Vorjahreswert von 28,5 Mrd. €.
- Das Angepasste EBITA vor Sondereffekten von Siemens Energy ging aufgrund des hohen Verlusts bei SGRE auf 379 Mio. € (GJ 2021: 661 Mio. €) zurück. Die Sondereffekte beliefen sich auf minus 453 Mio. € (GJ 2021: minus 673 Mio. €) und waren im Wesentlichen auf Belastungen in Höhe von 200 Mio. € im Zusammenhang mit der Restrukturierung der Geschäftsaktivitäten in Russland sowie Restrukturierungs- und Integrationskosten bei SGRE zurückzuführen. Das Angepasste EBITA von Siemens Energy lag bei minus 75 Mio. € (GJ 2021: minus 12 Mio. €).
- Der Verlust nach Steuern von Siemens Energy betrug 647 Mio. € (GJ 2021: minus 560 Mio. €). Das entsprechende Unverwässerte Ergebnis je Aktie betrug minus 0,56 € (GJ 2021: minus 0,63 €).
- Der Free Cash Flow vor Steuern stieg auf 1.503 Mio. € (GJ 2021: 1.358 Mio. €), bedingt durch das außergewöhnlich hohe Niveau bei GP, vor allem aufgrund von Kundenanzahlungen im Zusammenhang mit dem starken Auftragseingang. Die Nettoliquiditäts-Position des Konzerns verbesserte sich von 2,5 Mrd. € zum Ende des Geschäftsjahres 2021 auf 2,8 Mrd. €, trotz der zugunsten der spanischen Wertpapier- und Börsenaufsichtsbehörde (CNMV) im Zusammenhang mit dem geplanten Erwerb aller ausstehenden Aktien an der Siemens Gamesa Renewable Energy S.A. hinterlegten Barsicherheit in Höhe von 1,15 Mrd. €.

Geschäftsjahr 2023

- Für Siemens Energy wird im Geschäftsjahr 2023 ein vergleichbares Wachstum der Umsatzerlöse in einer Bandbreite von 3% bis 7% und eine Ergebnis-Marge vor Sondereffekten von 2% bis 4% erwartet. Darüber hinaus gehen wir von einer sehr starken Verringerung des Verlustes nach Steuern im Vergleich zum Geschäftsjahr 2022 aus. Wir erwarten den Free Cash Flow vor Steuern in einem niedrigen bis mittleren negativen dreistelligen Millionen-€-Bereich.

Siemens Energy

(in Mio. €)	Q4		Veränderung
	GJ 2022	GJ 2021	
Auftragseingang	12.234	9.099	27,4 % ¹
Umsatzerlöse	9.180	8.196	5,9 % ¹
Angepasstes EBITA	489	(327)	k.A.
Angepasste EBITA-Marge	5,3 %	(4,0) %	9,3 PP
Sondereffekte	(106)	(281)	(62,5) %
darin Überleitung Konzernabschluss	(3)	(2)	86,8 %
Angepasstes EBITA vor Sondereffekten	594	(46)	k.A.
Angepasste EBITA-Marge vor Sondereffekten	6,5 %	(0,6) %	7,0 PP
Gewinn (Verlust) nach Steuern	378	(383)	k.A.
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in €)	0,36	(0,43)	k.A.
Free Cash Flow vor Steuern	1.949	985	97,8 %

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte

- Der Auftragseingang entwickelte sich weiterhin stark, beide Segmente trugen zum Wachstum bei. Die Berichtsregion Europa, GUS, Naher und Mittlerer Osten und Afrika verzeichnete ein sehr stark gestiegenes Volumen aus Großaufträgen bei GP.
- Das Book-to-Bill-Verhältnis betrug 1,33. Der Auftragsbestand erreichte einen neuen Rekordwert von 97,4 Mrd. € (30. Juni 2022: 93,4 Mrd. €).
- Ausschlaggebend für einen deutlichen Anstieg der Umsatzerlöse gegenüber dem Vorjahr war das Wachstum in beiden Segmenten, wobei die beträchtliche Zunahme bei SGRE auf den Verkauf des Windparkentwicklungsportfolios zurückzuführen war.
- Die Umsatzerlöse des Servicegeschäfts verbesserten sich im Vergleich zum Vorjahresquartal moderat.
- Auf nominaler Basis stiegen Auftragseingang und Umsatzerlöse um 34,4% bzw. 12,0%.
- Das Angepasste EBITA entwickelte sich in beiden Segmenten positiv. Bei GP war dies im Wesentlichen auf im Vorjahresvergleich sehr stark rückläufige Belastungen aus Sondereffekten zurückzuführen, während SGRE von dem bereits erwähnten Verkauf profitierte.
- Die Sondereffekte betrafen hauptsächlich höhere Restrukturierungs- und Integrationskosten bei SGRE sowie die Restrukturierung der Geschäftsaktivitäten von GP in Russland.
- Das Angepasste EBITA vor Sondereffekten stieg in beiden Segmenten sehr stark gegenüber dem Vorjahresquartal.
- Der Free Cash Flow vor Steuern hat sich im Vorjahresvergleich nahezu verdoppelt und profitierte vom Verkauf des Windparkentwicklungsportfolios bei SGRE sowie von starken Mittelzuflüssen bei GP.
- Die Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen verminderten sich im abgelaufenen Quartal von 623 Mio. € zum 30. Juni 2022 auf 570 Mio. € zum Ende des Geschäftsjahres. Ausschlaggebend waren im Wesentlichen höhere Abzinsungssätze.

Gas and Power

(in Mio. €)	Q4		Veränderung
	GJ 2022	GJ 2021	
Auftragseingang	7.888	6.233	20,6 % ¹
Umsatzerlöse	5.848	5.353	2,2 % ¹
Angepasstes EBITA	161	(79)	k.A.
Angepasste EBITA-Marge	2,8 %	(1,5) %	4,2 PP
Sondereffekte	(62)	(232)	(73,4) %
Angepasstes EBITA vor Sondereffekten	223	153	46,1 %
Angepasste EBITA-Marge vor Sondereffekten	3,8 %	2,9 %	1,0 PP
Free Cash Flow vor Steuern	1.000	289	>200 %

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte

- Der Auftragseingang wuchs stark, vor allem aufgrund einer sehr starken Zunahme bei Transmission. Darin enthalten waren drei Großaufträge für zwei Netzanbindungen von Offshore-Windparks in Deutschland und ein Hochspannungs-Gleichstrom-Übertragungs(HGÜ)-System für die erste Stromverbindung zwischen dem Vereinigten Königreich und Deutschland.
- GP verzeichnete ein Book-to-Bill-Verhältnis von 1,35. Der Auftragsbestand erreichte mit 62,5 Mrd. € ein neues Allzeithoch.
- Die Umsatzerlöse nahmen aufgrund von Zuwächsen in den Geschäften Transmission und Industrial Applications geringfügig zu.
- Auf nominaler Basis stiegen Auftragseingang und Umsatzerlöse um 26,5 % bzw. 9,3 %.
- Das Angepasste EBITA von GP erhöhte sich vor allem aufgrund der rückläufigen negativen Sondereffekte, trotz weiterer russlandbezogener Belastungen in Höhe von 19 Mio. €. Gebremst wurde die Entwicklung durch höhere Materialpreise sowie negative Nettowährungseffekte.
- Das Angepasste EBITA vor Sondereffekten lag trotz des oben genannten Gegenwinds sehr stark über dem Niveau des Vorjahresquartals und im Rahmen der Erwartungen.
- Der Free Cash Flow vor Steuern hat sich gegenüber dem Vorjahresquartal mehr als verdreifacht, unterstützt durch projektbezogene Zahlungsmittelzuflüsse.

Siemens Gamesa Renewable Energy

(in Mio. €)	Q4		Veränderung
	GJ 2022	GJ 2021	
Auftragseingang	4.405	2.884	43,5 % ¹
Umsatzerlöse	3.372	2.863	13,4 % ¹
Angepasstes EBITA	348	(224)	k.A.
Angepasste EBITA-Marge	10,3 %	(7,8) %	18,1 PP
Sondereffekte	(40)	(48)	(14,9) %
Angepasstes EBITA vor Sondereffekten	389	(176)	k.A.
Angepasste EBITA-Marge vor Sondereffekten	11,5 %	(6,2) %	17,7 PP
Free Cash Flow vor Steuern	1.061	654	62,1 %

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte

- Im Auftragseingang von SGRE wirkte der Verkauf des Windparkentwicklungsportfolios in Südeuropa. In einem starken, üblicherweise volatilen Offshore-Markt erzielte SGRE ein sehr starkes Wachstum, einschließlich eines Offshore-Großauftrags in den USA im Wert von annähernd 1,2 Mrd. €.
- Das Book-to-Bill-Verhältnis von SGRE lag bei 1,31, was erneut zu einem Rekordauftragsbestand führte, der zum Ende des Geschäftsjahres 35,1 Mrd. € betrug.
- Die Umsatzerlöse übertrafen aufgrund von 0,6 Mrd. € aus dem oben erwähnten Verkauf das Niveau des Vorjahresquartals beträchtlich. Ebenso legte das Servicegeschäft beträchtlich zu.
- Auf nominaler Basis stiegen der Auftragseingang und die Umsatzerlöse des Segments um 52,7% bzw. 17,8%.
- Das Angepasste EBITA erhöhte sich gegenüber dem Vorjahresquartal aufgrund des Ertrags von 565 Mio. € aus dem oben erwähnten Verkauf und einer gestiegenen Profitabilität im Servicegeschäft. Belastungen aufgrund der Herausforderungen bei der 5.X-Plattform, Anlaufkosten bei der neuen SG 11-200 DD, Kosten im Zusammenhang mit Unterbrechungen der Lieferketten sowie die generelle Kosteninflation belasteten weiterhin die Ergebnisentwicklung.
- Der Free Cash Flow vor Steuern stieg im Vergleich zum Vorjahr sehr stark an, bedingt durch den Mittelzufluss im Zusammenhang mit dem oben erwähnten Verkauf.

Überleitung Konzernabschluss

Angepasstes EBITA (in Mio. €)	Q4	
	GJ 2022	GJ 2021
Summe Segmente	510	(303)
Überleitung Konzernabschluss ¹	(21)	(25)
Siemens Energy	489	(327)

¹ Einzelne Vorjahresangaben wurden angepasst. Beginnend mit dem Geschäftsjahr 2022 wurde das Immobilienportfolio des Segments GP, das zuvor unter Überleitung Konzernabschluss ausgewiesen wurde, dem gleichnamigen Segment zugeordnet. Die Vorjahresinformationen wurden entsprechend umgegliedert, um der Darstellung des laufenden Jahres zu entsprechen.

Überleitung Konzernabschluss umfasst Posten, die das Management als nicht aussagekräftig für die Leistung der Segmente erachtet – insbesondere zentral getragene Pensionsaufwendungen, Treasury-Aktivitäten und andere zentrale Posten sowie Konsolidierungen.

Ausblick

Wir gehen davon aus, dass die Weltwirtschaft im kommenden Jahr verhalten wachsen und die globalen Lieferketten weiterhin gestört sein werden, was insbesondere in der ersten Hälfte unseres Geschäftsjahres unsere Geschäftstätigkeit beeinträchtigen wird. Dennoch sind wir zuversichtlich, dass unsere strategischen und operativen Maßnahmen die Widerstandsfähigkeit von Siemens Energy weiter festigen und sowohl zu einem stärkeren Wachstum der vergleichbaren Umsatzerlöse als auch zu einer höheren Profitabilität von Siemens Energy im Vergleich zum Geschäftsjahr 2022 führen werden.

Daher wird für **Siemens Energy** im Geschäftsjahr 2023 ein vergleichbares Wachstum der Umsatzerlöse (ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte) in einer Bandbreite von 3% bis 7% (IST-Wert im GJ 2022: minus 2,5%) und eine Ergebnis-Marge vor Sondereffekten von 2% bis 4% (IST-Wert im GJ 2022: 1,2%) erwartet. Darüber hinaus gehen wir von einer sehr starken Verringerung des Verlustes nach Steuern im Vergleich zum Geschäftsjahr 2022 (IST-Wert im GJ 2022: minus 647 Mio. €) aus. Wir erwarten den Free Cash Flow vor Steuern in einem niedrigen bis mittleren negativen dreistelligen Millionen-€-Bereich (IST-Wert im GJ 2022: 1.503 Mio. €).

Der Ausblick für Siemens Energy unterstellt keine wesentlichen finanziellen Auswirkungen durch COVID-19 oder andere pandemiebedingte Ereignisse und keine weitere Verschlechterung in den Lieferketten sowie im Kostenumfeld der Rohmaterialien. Belastungen im Zusammenhang mit rechtlichen und regulatorischen Angelegenheiten sind zudem ausgenommen.

Allgemeine Annahmen je Geschäftsbereich

- **Gas Services** plant ein vergleichbares Wachstum der Umsatzerlöse von 0% bis 4% (Ist-Wert GJ 2022: minus 0,7%) und eine Ergebnis-Marge vor Sondereffekten von 9% bis 11% (Ist-Wert GJ 2022: 7,2%) zu erreichen.
- **Grid Technologies** plant ein vergleichbares Wachstum der Umsatzerlöse von 5% bis 9% (Ist-Wert GJ 2022: 3,3%) sowie eine Ergebnis-Marge vor Sondereffekten von 6% bis 8% (Ist-Wert GJ 2022: 3,6%) zu erreichen.
- **Transformation of Industry** plant ein vergleichbares Wachstum der Umsatzerlöse von 5% bis 9% (Ist-Wert GJ 2022: minus 0,3%) und eine Ergebnis-Marge vor Sondereffekten von 3% bis 5% (Ist-Wert GJ 2022: 1,4%) zu erreichen.

Die Annahmen für Gas Services, Grid Technologies und Transformation of Industry bestätigen unser Ziel für die Angepasste EBITA-Marge vor Sondereffekten in einer Bandbreite zwischen 6% und 8% für das ehemalige Segment GP. Wir gehen davon aus, dass Umsatzerlöse und Profitabilität von **SGRE** im Einklang mit ihrem Geschäftsplan sein werden.

Anmerkung: Mit Beginn des Geschäftsjahres 2023 wurde das Angepasste EBITA durch das Ergebnis ersetzt, dessen Definition nun das operative Finanzergebnis ausschließt.

Hinweise und zukunftsgerichtete Aussagen

Heute ab 8:30 Uhr MEZ wird die Telefonpressekonferenz zu den Finanzzahlen des vierten Quartals des Geschäftsjahres 2022 und dem vorläufigen Ergebnis des Geschäftsjahres 2022 unter <https://www.siemens-energy.com/pressekonferenz> live im Internet übertragen.

Sie können zudem ab 11:00 Uhr MEZ die Telefonkonferenz für Analysten und Investoren unter www.siemens-energy.com/analytscal live verfolgen.

Aufzeichnungen der Telefonkonferenzen für Journalisten sowie für Analysten und Investoren werden im Anschluss zur Verfügung gestellt.

Die Finanzpublikationen können Sie im Internet unter <http://www.siemens-energy.com/q4-gj2022> herunterladen.

Dieses Dokument enthält Aussagen, die sich auf unseren künftigen Geschäftsverlauf und künftige finanzielle Leistungen sowie auf künftige Siemens Energy betreffende Vorgänge oder Entwicklungen beziehen und zukunftsgerichtete Aussagen darstellen können. Diese Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie „erwarten“, „wollen“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ und „vorhersagen“ oder an ähnlichen Begriffen. Wir werden gegebenenfalls auch in anderen Berichten, Prospekten, in Präsentationen, in Unterlagen, die an Aktionäre verschickt werden, und in Pressemitteilungen zukunftsgerichtete Aussagen tätigen. Des Weiteren können von Zeit zu Zeit unsere Vertreter zukunftsgerichtete Aussagen mündlich machen. Solche Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Erwartungen und bestimmten Annahmen des Managements von Siemens Energy, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs von Siemens Energy liegen. Sie unterliegen daher einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die in Veröffentlichungen - insbesondere im Kapitel Bericht über die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken des Geschäftsberichts und im Halbjahresfinanzbericht, der zusammen mit dem Geschäftsbericht gelesen werden sollte - beschrieben werden, sich aber nicht auf solche beschränken. Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten realisieren, Ereignisse von höherer Gewalt, wie Pandemien, eintreten oder sollte es sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Erwartungen, einschließlich künftiger Ereignisse, nicht oder später eintreten beziehungsweise Annahmen sich nicht erfüllt haben, können die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge von Siemens Energy (sowohl negativ als auch positiv) wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in der zukunftsgerichteten Aussage genannt worden sind. Siemens Energy übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren. Dieses Dokument enthält – in einschlägigen Rechnungslegungsrahmen nicht genau bestimmte – ergänzende Finanzkennzahlen, die sogenannte alternative Leistungskennzahlen sind oder sein können. Für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Siemens Energy sollten diese ergänzenden Finanzkennzahlen nicht isoliert oder als Alternative zu den im Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die alternative Leistungskennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung darstellen oder berichten, können diese anders berechnen. Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in diesem und anderen Berichten nicht genau zur angegebenen Summe addieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Financial Media:

Tim Proll-Gerwe

Telefon: +49 (0)152 2283 5652

E-Mail: tim.proll-gerwe@siemens-energy.com

Siemens Energy AG,

81739 München, Deutschland

© Siemens Energy, 2022

Finanzinformationen

für das vierte Quartal des Geschäftsjahres 2022

Eckdaten

(in Mio. €, wenn nicht anders angegeben)

Volumen

	Q4		Veränderung		Geschäftsjahr		Veränderung	
	GJ 2022	GJ 2021	Ist	Vglb.	2022	2021	Ist	Vglb.
Auftragseingang	12.234	9.099	34,4 %	27,4 %	38.312	33.001	16,1 %	11,9 %
Umsatzerlöse	9.180	8.196	12,0 %	5,9 %	28.997	28.482	1,8 %	(2,5) %
Book-to-Bill-Verhältnis	1,33	1,11	k.A.		1,32	1,16	k.A.	
Auftragsbestand (in Mrd. €)	97	84	16,2 %		97	84	16,2 %	

Profitabilität

	Q4		Veränderung		Geschäftsjahr		Veränderung	
	GJ 2022	GJ 2021	Ist	Vglb.	2022	2021	Ist	Vglb.
Angepasstes EBITA	489	(327)	k.A.		(75)	(12)	<(200)%	
Angepasste EBITA-Marge	5,3 %	(4,0) %	9,3 PP		(0,3) %	(0,0) %	(0,2) PP	
Sondereffekte	(106)	(281)	(62,5) %		(453)	(673)	(32,6) %	
Angepasstes EBITA vor Sondereffekten	594	(46)	k.A.		379	661	(42,7) %	
Angepasste EBITA-Marge vor Sondereffekten	6,5 %	(0,6) %	7,0 PP		1,3 %	2,3 %	(1,0) PP	
EBITDA	775	(22)	k.A.		1.144	1.106	3,5 %	
Gewinn (Verlust) nach Steuern	378	(383)	k.A.		(647)	(560)	(15,5) %	
Ergebnis je Aktie (in €) ¹	0,36	(0,43)	k.A.		(0,56)	(0,63)	11,1 %	

¹ Unverwässertes Ergebnis je Aktie – auf Aktionäre der Siemens Energy AG entfallend. Der gewichtete Durchschnitt im Umlauf gewesener Aktien (unverwässert) (in Tausend) betrug im vierten Quartal des Geschäftsjahres 732.921 (im Vj. 714.669) und im gesamten Geschäftsjahr 720.827 (im Vj. 714.747) Aktien.

Kapitalstruktur und Liquidität

	30. Sep. 2022	30. Sep. 2021
Summe Eigenkapital	17.187	15.220
Nettoliquidität/ Nettoverschuldung	(2.827)	(2.515)
Angepasste Nettoliquidität/ Nettoverschuldung zu EBITDA ¹	(1,9)	(1,4)

¹ Kumuliertes EBITDA der letzten vier Quartale bis zum Bilanzstichtag.

	Q4 GJ 2022	Q4 GJ 2021	Geschäftsjahr 2022	Geschäftsjahr 2021
Free Cash Flow	1.810	893	1.061	959
Free Cash Flow vor Steuern	1.949	985	1.503	1.358

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

(in Tausend)	30. Sep. 2022	30. Sep. 2021
Siemens Energy	92	91
Deutschland	25	26
Außerhalb Deutschlands	67	65

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

(in Mio. €, Ergebnis je Aktie in €)	Q4		Geschäftsjahr	
	GJ 2022	GJ 2021	2022	2021
Umsatzerlöse	9.180	8.196	28.997	28.482
Umsatzkosten	(7.685)	(7.493)	(25.572)	(25.066)
Bruttoergebnis vom Umsatz	1.496	703	3.425	3.417
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	(318)	(346)	(1.078)	(1.155)
Vertriebs- und allgemeine Verwaltungsaufwendungen	(785)	(760)	(2.778)	(2.682)
Sonstige betriebliche Erträge	38	11	100	85
Sonstige betriebliche Aufwendungen	(68)	(32)	(262)	(75)
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	30	16	104	53
Betriebsergebnis ¹	392	(408)	(489)	(357)
Zinserträge	17	11	55	45
Zinsaufwendungen	(49)	(37)	(147)	(126)
Sonstiges Finanzergebnis	16	(5)	62	(27)
Gewinn (Verlust) vor Ertragsteuern	375	(439)	(518)	(465)
Ertragsteuererträge (-aufwendungen)	2	56	(128)	(95)
Gewinn (Verlust) nach Steuern	378	(383)	(647)	(560)
Davon entfallen auf:				
Nicht beherrschende Anteile	111	(72)	(242)	(107)
Aktionäre der Siemens Energy AG	267	(310)	(404)	(453)
Unverwässertes Ergebnis je Aktie	0,36	(0,43)	(0,56)	(0,63)
Verwässertes Ergebnis je Aktie	0,36	(0,43)	(0,56)	(0,63)

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

(in Mio. €)	Q4		Geschäftsjahr	
	GJ 2022	GJ 2021	2022	2021
Gewinn (Verlust) nach Steuern	378	(383)	(647)	(560)
Neubewertungen von leistungsorientierten Plänen	(26)	21	219	166
darin Ertragsteuereffekte	15	(8)	(92)	(46)
Neubewertungen von Eigenkapitalinstrumenten	—	—	0	—
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	(0)	1	0	(1)
Posten, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	(26)	22	219	165
Unterschied aus Währungsumrechnung	480	230	1.506	268
Derivative Finanzinstrumente	(25)	(11)	(106)	77
darin Ertragsteuereffekte	4	0	20	(19)
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	20	8	45	(11)
Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	474	228	1.445	334
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	448	249	1.664	499
Gesamtergebnis	826	(133)	1.017	(61)
Davon entfallen auf:				
Nicht beherrschende Anteile	131	(48)	(209)	(74)
Aktionäre der Siemens Energy AG	694	(85)	1.226	13

Konzernbilanz

	30. Sep.	
(in Mio. €)	2022	2021
Aktiva		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	5.959	5.333
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	5.572	5.110
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	2.559	590
Vertragsvermögenswerte	4.718	4.913
Vorräte	7.983	6.146
Laufende Ertragsteuerforderungen	467	344
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	1.090	880
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	318	81
Summe kurzfristige Vermögenswerte	28.665	23.397
Geschäfts- oder Firmenwerte	10.456	9.538
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	3.592	3.561
Sachanlagen	5.435	5.104
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	833	720
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	555	352
Aktive latente Steuern	1.254	1.130
Sonstige Vermögenswerte	384	338
Summe langfristige Vermögenswerte	22.508	20.744
Summe Aktiva	51.173	44.141
Passiva		
Kurzfristige Finanzschulden und kurzfristig fällige Anteile langfristiger Finanzschulden	749	551
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	6.782	5.764
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	1.431	482
Vertragsverbindlichkeiten	13.010	10.350
Kurzfristige Rückstellungen	2.129	1.991
Laufende Ertragsteuerverbindlichkeiten	431	391
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	3.120	3.074
Verbindlichkeiten in Verbindung mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	289	—
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	27.941	22.602
Langfristige Finanzschulden	2.474	2.177
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	570	830
Passive latente Steuern	156	254
Rückstellungen	1.799	1.968
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	383	389
Sonstige Verbindlichkeiten	661	702
Summe langfristige Verbindlichkeiten	6.045	6.319
Summe Verbindlichkeiten	33.986	28.921
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	727	727
Kapitalrücklage	13.262	12.418
Gewinnrücklagen	2.453	2.605
Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals	915	(511)
Eigene Anteile zu Anschaffungskosten	(168)	(281)
Summe Eigenkapital der Aktionäre der Siemens Energy AG	17.189	14.958
Nicht beherrschende Anteile	(2)	262
Summe Eigenkapital	17.187	15.220
Summe Passiva	51.173	44.141

Konzern-Kapitalflussrechnung

(in Mio. €)	Q4			Geschäftsjahr
	GJ 2022	GJ 2021	2022	2021
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit				
Gewinn (Verlust) nach Steuern	378	(383)	(647)	(560)
Überleitung zwischen Gewinn (Verlust) nach Steuern und Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit				
Abschreibungen und Wertminderungen	383	386	1.633	1.463
Ertragsteueraufwendungen (-erträge)	(2)	(56)	128	95
Zinsergebnis	32	26	92	81
(Gewinn) Verlust in Zusammenhang mit der Investitionstätigkeit	(39)	6	(123)	(30)
Sonstige zahlungsunwirksame (Erträge) Aufwendungen	2	55	99	209
Veränderungen im operativen Nettoumlaufvermögen aus				
Vertragsvermögenswerten	375	127	491	(322)
Vorräten	86	720	(1.549)	485
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	(31)	(30)	(151)	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	563	203	810	532
Vertragsverbindlichkeiten	506	(188)	2.260	376
Veränderung bei sonstigen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	147	469	(458)	(20)
Gezahlte Ertragsteuern	(139)	(92)	(442)	(400)
Erhaltene Dividenden	6	1	32	16
Erhaltene Zinsen	14	7	42	20
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	2.281	1.251	2.218	1.946
Cashflow aus Investitionstätigkeit				
Zugänge zu immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	(471)	(358)	(1.157)	(987)
Akquisitionen von Geschäftseinheiten, abzüglich übernommener Zahlungsmittel	—	—	(2)	1
Erwerb von Finanzanlagen und von finanziellen Vermögenswerten	(2)	(14)	(147)	(19)
Abgang von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	31	27	57	50
Abgang von Geschäftseinheiten, abzüglich abgegangener Zahlungsmittel	—	(2)	—	(2)
Abgang von Finanzanlagen und von finanziellen Vermögenswerten	4	(0)	131	0
Cashflow aus Investitionstätigkeit	(438)	(347)	(1.118)	(958)
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit				
Erwerb eigener Anteile	—	—	—	(231)
Sonstige Transaktionen mit nicht beherrschenden Anteilen	(58)	—	(13)	—
Hinterlegung von Barsicherheiten in Zusammenhang mit dem freiwilligen Kaufangebot in bar für alle ausstehenden SGRE S.A.- Aktien	—	—	(1.148)	—
Emission Pflichtwandschuldverschreibung	959	—	959	—
Veränderung Finanzschulden und übrige Finanzierungstätigkeiten	(1.120)	(194)	(88)	(80)
Gezahlte Zinsen	(36)	(22)	(109)	(93)
An Aktionäre der Siemens Energy AG gezahlte Dividenden	—	—	(72)	—
Auf nicht beherrschende Anteile entfallende Dividenden	(31)	(15)	(97)	(100)
Sonstige Transaktionen/ Finanzierung mit dem Siemens Konzern	—	(0)	—	164
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	(286)	(231)	(568)	(340)
Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	17	15	156	55
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1.574	687	687	703
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Berichtszeitraums	4.446	4.646	5.333	4.630
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums	6.020	5.333	6.020	5.333
Abzüglich: Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente der zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerte am Ende des Berichtszeitraums	61	—	61	—
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums (Konzernbilanz)	5.959	5.333	5.959	5.333

Segmentgrößen im Überblick

(in Mio. €)	Auftragseingang				Umsatzerlöse				Angepasstes EBITA		Angepasste EBITA-Marge		Vermögen		Free Cashflow	
	Q4		Veränderung		Q4		Veränderung		Q4		Q4		30. Sep.	30. Sep.	Q4	
	GJ 2022	GJ 2021	Ist	Vglb.	GJ 2022	GJ 2021	Ist	Vglb.	GJ 2022	GJ 2021	GJ 2022	GJ 2021	2022	2021	GJ 2022	GJ 2021
Gas and Power	7.888	6.233	26,5 %	20,6%	5.848	5.353	9,3 %	2,2%	161	(79)	2,8 %	(1,5) %	9.867	10.117	1.000	289
Siemens Gamesa Renewable Energy	4.405	2.884	52,7 %	43,5%	3.372	2.863	17,8 %	13,4%	348	(224)	10,3 %	(7,8) %	2.731	2.532	1.061	654
Überleitung Konzernabschluss	(59)	(18)	k.A.	k.A.	(39)	(19)	k.A.	k.A.	(21)	(25)	k.A.	k.A.	38.575	31.492	(252)	(50)
Siemens Energy	12.234	9.099	34,4 %	27,4%	9.180	8.196	12,0 %	5,9%	489	(327)	5,3 %	(4,0) %	51.173	44.141	1.810	893

Einzelne Vorjahresangaben wurden angepasst. Beginnend mit dem Geschäftsjahr 2022 wurde das Immobilienportfolio des Segments GP, das zuvor unter Überleitung Konzernabschluss ausgewiesen wurde, dem gleichnamigen Segment zugeordnet.
Die Vorjahresinformationen wurden entsprechend umgegliedert, um der Darstellung des laufenden Jahres zu entsprechen.

(in Mio. €)	Auftragseingang				Umsatzerlöse				Angepasstes EBITA		Angepasste EBITA-Marge		Vermögen		Free Cashflow	
	Geschäftsjahr		Veränderung		Geschäftsjahr		Veränderung		Geschäftsjahr		Geschäftsjahr		30. Sep.	30. Sep.	Geschäftsjahr	
	2022	2021	Ist	Vglb.	2022	2021	Ist	Vglb.	2022	2021	2022	2021	2022	2021	2022	2021
Gas and Power	26.883	20.888	28,7 %	23,9 %	19.280	18.395	4,8 %	0,2 %	633	362	3,3 %	2,0 %	9.867	10.117	2.354	1.369
Siemens Gamesa Renewable Energy	11.598	12.185	(4,8) %	(8,0) %	9.814	10.198	(3,8) %	(7,5) %	(663)	(296)	(6,8) %	(2,9) %	2.731	2.532	(809)	227
Überleitung Konzernabschluss	(169)	(73)	k.A.	k.A.	(96)	(110)	k.A.	k.A.	(45)	(78)	k.A.	k.A.	38.575	31.492	(484)	(637)
Siemens Energy	38.312	33.001	16,1 %	11,9 %	28.997	28.482	1,8 %	(2,5) %	(75)	(12)	(0,3) %	(0,0) %	51.173	44.141	1.061	959

Einzelne Vorjahresangaben wurden angepasst. Beginnend mit dem Geschäftsjahr 2022 wurde das Immobilienportfolio des Segments GP, das zuvor unter Überleitung Konzernabschluss ausgewiesen wurde, dem gleichnamigen Segment zugeordnet.
Die Vorjahresinformationen wurden entsprechend umgegliedert, um der Darstellung des laufenden Jahres zu entsprechen.

EBITDA Überleitung

(in Mio. €)	Angepasstes EBITA		Abschreibungen auf Immaterielle Vermögens- werte, die im Rahmen von Unternehmens- zusammenschlüssen erworben wurden und Wertminderung der Geschäfts- oder Firmenwerte		Operatives Finanzergebnis		EBIT		Abschreibungen und Wertminderungen		EBITDA	
	Q4		Q4		Q4		Q4		Q4		Q4	
	GJ 2022	GJ 2021	GJ 2022	GJ 2021	GJ 2022	GJ 2021	GJ 2022	GJ 2021	GJ 2022	GJ 2021	GJ 2022	GJ 2021
Gas and Power	161	(79)	(43)	(38)	(6)	4	112	(113)	175	183	287	70
Siemens Gamesa Renewable Energy	348	(224)	(55)	(55)	(10)	5	283	(274)	208	203	491	(71)
Überleitung Konzernabschluss	(21)	(25)	(0)	—	18	4	(3)	(21)	0	0	(3)	(21)
Siemens Energy	489	(327)	(98)	(93)	2	13	392	(408)	383	386	775	(22)

Einzelne Vorjahresangaben wurden angepasst. Beginnend mit dem Geschäftsjahr 2022 wurde das Immobilienportfolio des Segments GP, das zuvor unter Überleitung Konzernabschluss ausgewiesen wurde, dem gleichnamigen Segment zugeordnet.

Die Vorjahresinformationen wurden entsprechend umgegliedert, um der Darstellung des laufenden Jahres zu entsprechen.

(in Mio. €)	Angepasstes EBITA		Abschreibungen auf Immaterielle Vermögens- werte, die im Rahmen von Unternehmens- zusammenschlüssen erworben wurden und Wertminderung der Geschäfts- oder Firmenwerte		Operatives Finanzergebnis		EBIT		Abschreibungen und Wertminderungen		EBITDA	
	Geschäftsjahr		Geschäftsjahr		Geschäftsjahr		Geschäftsjahr		Geschäftsjahr		Geschäftsjahr	
	2022	2021	2022	2021	2022	2021	2022	2021	2022	2021	2022	2021
Gas and Power	633	362	(163)	(152)	(24)	1	446	210	793	705	1.240	915
Siemens Gamesa Renewable Energy	(663)	(296)	(223)	(230)	(42)	15	(928)	(511)	840	757	(88)	247
Überleitung Konzernabschluss	(45)	(78)	(0)	(0)	38	22	(7)	(56)	0	0	(7)	(56)
Siemens Energy	(75)	(12)	(386)	(382)	(28)	37	(489)	(357)	1.633	1.463	1.144	1.106

Einzelne Vorjahresangaben wurden angepasst. Beginnend mit dem Geschäftsjahr 2022 wurde das Immobilienportfolio des Segments GP, das zuvor unter Überleitung Konzernabschluss ausgewiesen wurde, dem gleichnamigen Segment zugeordnet.

Die Vorjahresinformationen wurden entsprechend umgegliedert, um der Darstellung des laufenden Jahres zu entsprechen.

Auftragseingang und Umsatzerlöse nach Regionen (nach Sitz des Kunden)

(in Mio. €)	Auftragseingang				Umsatzerlöse			
	Q4		Veränderung		Q4		Veränderung	
	GJ 2022	GJ 2021	Ist	Vglb.	GJ 2022	GJ 2021	Ist	Vglb.
Europa, GUS, Naher und Mittlerer Osten, Afrika	6.473	3.731	73,5 %	74,0 %	4.852	3.894	24,6 %	22,8 %
darin Deutschland	2.134	921	131,6 %	132,2 %	877	635	38,2 %	37,9 %
Amerika	4.163	3.156	31,9 %	13,7 %	2.485	2.435	2,1 %	(11,4) %
darin USA	2.885	2.142	34,7 %	14,4 %	1.257	1.296	(3,0) %	(16,8) %
Asien, Australien	1.598	2.212	(27,8) %	(31,5) %	1.843	1.868	(1,3) %	(6,9) %
darin China	471	415	13,6 %	2,8 %	511	426	19,8 %	11,9 %
Siemens Energy	12.234	9.099	34,4 %	27,4 %	9.180	8.196	12,0 %	5,9 %

(in Mio. €)	Auftragseingang				Umsatzerlöse			
	Geschäftsjahr		Veränderung		Geschäftsjahr		Veränderung	
	2022	2021	Ist	Vglb.	2022	2021	Ist	Vglb.
Europa, GUS, Naher und Mittlerer Osten, Afrika	19.933	16.571	20,3 %	20,3 %	14.672	14.078	4,2 %	3,0 %
darin Deutschland	4.061	3.127	29,9 %	30,0 %	2.716	2.367	14,7 %	14,8 %
Amerika	11.726	9.838	19,2 %	7,9 %	8.489	8.050	5,5 %	(4,0) %
darin USA	6.561	5.390	21,7 %	8,4 %	4.371	4.929	(11,3) %	(19,8) %
Asien, Australien	6.654	6.592	0,9 %	(3,3) %	5.836	6.354	(8,2) %	(12,6) %
darin China	1.750	1.582	10,6 %	1,6 %	1.544	1.594	(3,1) %	(9,5) %
Siemens Energy	38.312	33.001	16,1 %	11,9 %	28.997	28.482	1,8 %	(2,5) %

Aufgliederung von Außenumsatz

(in Mio. €)	Q4		Geschäftsjahr	
	GJ 2022	GJ 2021	2022	2021
Art der Leistung im berichtspflichtigen Segment Gas and Power				
Neuanlagengeschäft	3.548	3.229	11.276	10.792
Servicegeschäft	2.261	2.104	7.907	7.490
Geschäftsfelder im berichtspflichtigen Segment Siemens Gamesa Renewable Energy				
Wind Turbines	2.649	2.292	7.616	8.272
Operation and Maintenance ("Service")	720	571	2.195	1.926
Geschäftsfelder im berichtspflichtigen Segment Gas and Power				
Transmission	1.926	1.672	6.127	5.604
Generation	2.222	2.180	7.634	7.684
Industrial Applications	1.666	1.469	5.381	4.962
Sonstige	(5)	11	41	32

Veröffentlicht durch

Siemens Energy AG
Otto-Hahn-Ring 6
D-81739 München

Media Relations: mediarelations@siemens-energy.com
Investor Relations: investorrelations@siemens-energy.com

[siemens-energy.com](https://www.siemens-energy.com)

© Siemens Energy, 2022

Siemens Energy ist eine durch die Siemens AG lizenzierte Marke.